Ich werde breit bereits durch Lauschen, nich mehr weit mich lädts zum Rauchen ein, gute Tracks die brauchen Zeit, wie das Paffen bis zum Raucherbein, Musik wie Trips für Chemos, die mich von meinem Kostüm befreien, verform pro Tag nen guten Schlag Ideen zu Stein, wie Käpt'n Nemo leb ich von meiner Umgebung, schick Idioten in Seenot, wie euch verbotene Demos, ich sitz im Studio unterm Meeresspiegel, mein Sound, die Deko als Farbklecks im Routine Grau der in deinen Äugen weh tut, repräsentiere ich verschiedene Stile ausreichend viele, entwickle Strategien bevor ich spiele verfolg mein Ziel in Demu vertieft in meiner Mission dient Musik als Weggut, dass ich verzehr wie Hasenbrot, sobald mein Magen tobt für mein Ego, bleibt keine Zeit, denn ich schreib Texte in Steno, ich bring mein ich in Erregung und steh auf Beats und Bewegung, für jedes Wort meiner Raps brauch ich wahrlich kein Plenum, bin nich der Schlüssel zum Glück, ich schreib aufgrund von Eingebung